Pressemeldung

Verstärkte 3G-Kontrollen im ROSA Tarifverbund

ROSA Tarifverbund
Römerring 1
31137 Hildesheim

Ihre Ansprechpartnerin
Melanie Lopes

Hildesheim, 06.12.2021

Ein Sicherheitsdienst unterstützt ab Montag, den 06.12.2021, die Kontrolleure des SVHI sowie RVHI im ROSA Tarifverbundgebiet.

Mit Inkrafttreten des aktualisierten Infektionsschutzgesetzes (IfSG) des Bundes am 24.11.2021 gilt im öffentlichen Nahverkehr die 3G-Regel für Fahrgäste. Ausgenommen sind Schüler*innen der allgemeinbildenden Schulen sowie bestimmte Sonderformen wie Sonder- und Förderschulen. Diese Ausnahme gilt auch für volljährige Schüler*innen – jedoch nicht für Studierende.

Im Zuge der Anpassung des IfSG wurde vom Bund auch gefordert, dass die 3G-Pflicht stichprobenartig kontrolliert wird. Diese Kontrollen übernimmt bisher das Personal des Stadt- sowie Regionalverkehrs Hildesheim während der gängigen Fahrkarten- und Maskenkontrollen. Ab heute unterstützt nun ein zusätzlicher Sicherheitsdienst die Kontrollgänge.

„Bereits im Mai dieses Jahrs wurde eine Studie veröffentlicht, die klar belegt, dass das Infektionsrisiko bezüglich des Covid 19-Erregers in Bussen und Bahnen gering ist. Trotzdem sind viele Menschen verunsichert. Die Maskentragepflicht wie auch die 3G-Regel im Öffentlichen Nahverkehr können dazu beitragen, dass sich unsere Fahrgäste wieder wohler und sicherer fühlen. Dieses Gefühl wollen wir mit dem Einsatz des additiven Kontrolldienstes bestärken, denn durch diese personelle Unterstützung kann die Umsetzung der Corona-Verordnung kontinuierlich geprüft werden“ erläutert Kai Henning Schmidt, Geschäftsführer des Stadt- sowie Regionalverkehrs Hildesheim.

Das Personal des Sicherheitsdienstes ist für die Hildesheimer Busnutzer klar erkennbar an der Dienstkleidung und es hat immer einen offiziellen Ausweis des ROSA Tarifverbundes bei sich.

Wer das neue Kontrollpersonal entdeckt, sollte den Impf-, Genesenen-Nachweis oder den negativen Corona-Test (nicht älter als 24 Stunden und kein Selbsttest) zur Hand haben. Denn wer keinen solchen Nachweis erbringen kann, muss nicht nur den Bus verlassen, sondern wird zur Anzeige gebracht. Schließlich entspricht der Verstoß einer Ordnungswidrigkeit, die der Landkreis Hildesheim mit einem Bußgeld zwischen 50 und 150 Euro belegen kann.

Daher ein klarer Appell an alle Fahrgäste des ROSA Tarifverbundes: Verhalten Sie sich eigenverantwortlich und solidarisch – tragen Sie eine Maske und befolgen Sie die 3G-Regelung im Personennahverkehr.